

und Kirch; die Churfürstliche Residenz/ oder die neue Beste/ neben vilen andern Sachen mehr/ zu besichtigen: Derowegen sie auch billich unter die schöneste Fürsten-Städte gezehlet/ vilen auch vorgezogen wird. Von Ihr Churfürstlichen Durchleucht/ (dero Frau Gemahlin vom Conte Gualdo Priorato, in histor. di Francia, pag. 112. Henrichetta Adalaide, von andern aber nur mit einem Namen/ Adelheit/ genant wird/) und dem Reichs-Anschlag/ etc. ist oben/ im Eingang/ etwas gemeldet worden/N. 1.

Monheim/ ein Pfaltz Neuburgisches Städtlein am Hanenkam / 3. Meilen von Weissenburg am Nordgau/ und 2. von Thonauwerd; allda man vil Nadeln macht.

Mosburg/ ein Nider-Bayrische/ und in die Regierung Landshut gehörige Stadt/ so ihr Lager/ zwischen den Städten Frensing und Landshut/ von jeder 2. Meilen/ und zwischen den Wassern Amber/ und Isar hat.

Müldorff/ ein Erzbischofflich Salsburgische Stadt/ auff der linken Seiten des Jns/ und ein Meilwegs von Bayrisch Dettingen.

Nabburg/ ein Pfaltzgräflich Neuburgisch/ und in der Höhe lustig gelegenes Städtlein/ auff der Strassen von Eger/ nach Regenspurg; so unten ein Vorstädtlein an dem Wasser Nab hat.

Ben einer Meilwegs von hinnen ligt das Schloß Traubnitz/ auff welchem Kaiser Fridericus III. vom Kaiser Ludovico IV. gefangen gehalten worden;

den;